



Ausschuss für Umwelt und Technik
öffentlich am 22.03.2022

Vorbericht

Vorlage Nr. 24-001-2022

Ziffer 5 der Tagesordnung
UT-01-2022

Dezernat 2
Amt für Liegenschaften und Gebäude
Holger Thiessen

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach, EDV Verkabelung (Digitalpakt); Vergabe

Beschlussvorschlag:

Dem Ausschuss für Umwelt und Technik wird zur Beschlussfassung empfohlen, die Arbeiten für die EDV-Verkabelung im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach an die Firma Elektro Reiter aus Biberach zum Angebotspreis von 999.993,03 Euro zu vergeben.

Sachverhalt

1. Vorbemerkung

Die EDV-Verkabelung im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (BSZ) entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen. In den normalen Klassenräumen gibt es nur eine bzw. zwei EDV-Anschlussmöglichkeiten. WLAN ist im Gebäude nur teilweise vorhanden.

Die digitalen Anforderungen sind in den letzten Jahren stetig gewachsen. Um einen Überblick über den Bedarf zu erhalten, wurde mit externer Unterstützung ein Grobkonzept für einen technischen Medienplan erstellt. Auf Basis dieses Medienplans soll das Kreis-Berufsschulzentrum ein flächendeckendes WLAN erhalten. Außerdem soll das LAN-Netzwerk neu aufgebaut und ausgebaut werden.

Mit den Schulleitungen der Karl-Arnold- und Matthias-Erzberger-Schule ist die Ausbauplanung abgestimmt.

2. Ausschreibung

Die Arbeiten für die EDV-Verkabelung wurden am 17. Dezember 2021 beschränkt ausgeschrieben. Die Submission erfolgt am 1. Februar 2022. Das Ausschreibungsergebnis ist als nichtöffentliche Anlage beigefügt.

3. Vergabe

Die Firma Elektro Reiter aus Biberach hat mit 999.993,03 Euro das günstigste Angebot abgegeben. Die Firma arbeitet regelmäßig für den Landkreis, insbesondere auch im BSZ und ist als zuverlässig bekannt. Auch die im Jahr 2021 bereits durchgeführten EDV-Verkabelungsarbeiten im BSZ wurden von der Firma Reiter vorgenommen.

Es wird vorgeschlagen den Auftrag für die weitere EDV-Verkabelung im BSZ an die Firma Elektro Reiter aus Biberach zum Angebotspreis von 999.993,03 Euro zu vergeben.

4. Umsetzung

Die Umsetzung der EDV-Verkabelung ist Zug um Zug ab den Osterferien 2022 bis Ende 2024 geplant.

5. Kosten

Im Jahr 2021 wurde mit der EDV Verkabelung bereits begonnen. Die Ausgaben im Jahr 2021 belaufen sich für die Verkabelungsarbeiten, Honorare und Nebenkosten bislang auf rund 340.000 Euro.

Die Kostenberechnung für das aktuelle und abschließende Ausschreibungspaket beträgt 905.000 Euro. Hinzu kommen noch die Kosten für die Fachingenieurleistungen und bauliche Nebenkosten.

Insgesamt rechnet die Verwaltung mit Kosten für die EDV-Verkabelung einschließlich der bereits durchgeführten Arbeiten für das BSZ von rund 1,5 Mio. Euro. Nicht in den Kosten enthalten sind die sogenannten Accesspoints. Diese werden separat beschafft.

6. Zuschuss

Der Landkreis hat über den Digitalpakt einen Zuschuss für seine Schulen beantragt. Die Zuschussumfasst neben der Hardwarebeschaffung auch die EDV-Verkabelung und die Accesspoints. Dem Landkreis wurde für seine Schulen insgesamt ein Förderbudget von 3.320.000 Euro, bei anrechenbaren Kosten von 4.150.000 Euro zugewiesen. Die Zuschusshöhe beträgt 80 Prozent.

7. Finanzielle Auswirkungen

In den Haushaltsplänen sind bislang für den EDV-Ausbau und die LAN-Verkabelung im BSZ für das Jahr 2021 und 2022 jeweils 300.000 Euro und in der Finanzplanung 2023 375.000 Euro, insgesamt also 975.000 Euro eingeplant. Die weitere Finanzierung soll im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Produktgruppe 1124 und über die Haushaltspläne 2023 und 2024 erfolgen.

Anlage: Submissionsergebnis (Anlage 1, nicht öffentlich)